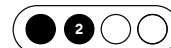


Anleitung AMIGOS Küken Kiky

Schwierigkeitsgrad:



Nadelstärke:



3,5 – 4,0

Qualität:

AmiGos Küken Kiky (Gründl)
72 % Baumwolle,
28 % Polyamid
100 g / 120 m



Größe:

Höhe ca. 15 cm



Video
Tutorial



Verbrauch:

Tubegarn: insgesamt ca. 100 g (= 1 Knäuel) für 1 Küken (*Tipp:* Das Garn wurde reichlich kalkuliert und reicht für 1 Küken in der angegebenen Größe. Orientiere dich an der in der Anleitung angegebenen Größe der einzelnen Teile und halte dich an die Maschenprobe, dann reicht die Garnmenge für dein Küken auf jeden Fall aus)

Im Knäuel enthalten: 1 Paar Amigurumi Augen mit Öse zum Aufnähen Ø 8 mm, 1,5 m schwarzes Baumwollgarn zum Aufsticken der Gesichtskonturen

Zusätzlich benötigst du: ca. 40 g Füllwatte, Baumwollgarn oder stabiles Nähgarn zum Anbringen der Augen. Du kannst aber auch Reste des schwarzen Baumwollgarnes dafür verwenden

Nadelstärke:

Häkelnadel 3,5 – 4,0

Muster:

fM in Spiralarunden: Die fM werden in Spiralen über den Rundenbeginn hinweg fortlaufend gehäkelt. Die 1. M jeder Rd. mit einem Kontrastfaden oder Maschenmarkierer markieren.

2 fM zus. häkeln: (= unsichtbare Maschenabnahme): mit der Häkelnadel in das vordere Maschenglied der 1. M und gleich anschließend in das vordere Maschenglied der 2. M einstecken, es befinden sich 2 M und 1 Schlinge auf der Nadel, Faden holen und durch beide M ziehen, es befinden sich noch 2 Schlingen auf der Nadel, Faden holen und nochmals durch beide Schlingen ziehen. Auf diese Weise sieht man die Abn. kaum. Nach Belieben können die Abn. auch durch Zusammen Abmaschen erfolgen; die beiden zusammen abgemachten fM erscheinen jedoch wesentlich dicker.

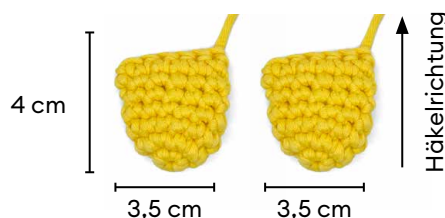
Maschenprobe: (feste Maschen)

18 M x 18 Rd. = 10 cm x 10 cm

Anleitung:

Achtung: Alle Teile des Kükens müssen sehr fest gehäkelt werden, d. h. unbedingt auf die Maschenprobe achten, damit die Füllwatte fest im Inneren der fertig gehäkelten Teile bleibt und sich nicht herausziehen lässt. Die einzelnen Teile müssen sehr fest zusammengenäht und alle Fäden sorgfältig vernäht werden, so dass sich keine Teile bzw. die gestickten Gesichtskonturen lösen oder herausziehen lassen! Achte immer auf die angegebene Größe der einzelnen Teile, damit später alle Teile proportional gut zusammenpassen.

Flügel: (2 x, mit Fb. gelb vorne beginnen, fertige Größe: 3,5 cm breit, 4 cm lang)



In Fb. gelb in einen Fadenring 6 fM häkeln (= 1. Rd.) Weiter fM in Spiralarunden häkeln:
2. Rd.: jede M verd. (= 2 fM in 1 Einstichstelle) (= 12 M)

3. – 6. Rd.: fM ohne Zun. häkeln

Die Öffnung flach zusammenlegen und je 2 gegenüberliegende M mit fM zusammenhäkeln (= 6 fM in der Reihe (= Flügeloberkante))

Körper: (1 x, mit Fb. gelb unten beginnen) (fertige Größe: ca. 6 cm hoch, Umfang ca. 25 cm)



In Fb. gelb in einen Fadenring 6 fM häkeln (= 1. Rd.) Weiter fM in Spiralarunden häkeln:
2. Rd.: jede M verd. (= 2 fM in 1 Einstichstelle) (= 12 M)

3. Rd.: jede 2. M verd. (= 18 M)

4. Rd.: jede 3. M verd. (= 24 M)

5. Rd.: jede 4. M verd. (= 30 M)

6. Rd.: jede 5. M verd. (= 36 M)

7. Rd.: jede 6. M verd. (= 42 M)

8. – 12. Rd.: fM ohne Zun. häkeln

13. Rd.: jede 6. + 7. M zus. häkeln (= 36 M)

14. Rd.: jede 5. + 6. M zus. häkeln (= 30 M)

15. Rd.: jede 4. + 5. M zus. häkeln (= 24 M)

Jetzt mit dem Ausstopfen des Körpers beginnen.



Dann die Flügel mit anhäkeln:

16. Rd.: an der 1. – 6. M den 1. Flügel anhäkeln, indem man in je 2 gegenüberliegende M (die M des Flügels und dahinter die M des Körpers) zusammen einsticht und mit einer fM zusammenhäkelt. Dann 3 x je 2 fM zus. häkeln, über die folgenden 6 fM den 2. Flügel anhäkeln, dann 3 x je 2 fM zus. häkeln (= 18 M)

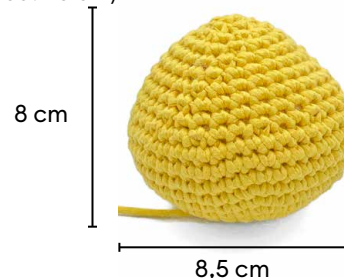
17. Rd.: jede 2. + 3. M zus. häkeln (= 12 M)

Den Körper fertig ausstopfen.

18. Rd.: je 2 fM zus. häkeln (= 6 M)

Die Öffnung zusammenziehen und schließen. Mit den Arbeitsfäden der Flügel diese am Körper annähen, so dass sie waagrecht nach rechts und links abstehen.

Kopf: (1 x, mit Fb. gelb unten beginnen, fertige Größe: ca. 8 cm hoch und ca. 8,5 cm breit, Umfang an der breitesten Stelle ca. 26 cm)



Die 1. – 7. Rd. wie die 1. – 7. Rd. des Körpers häkeln (= 42 M)

8. Rd.: jede 7. M verd. (= 48 M)

9. – 11. Rd.: fM ohne Zun. häkeln

12. Rd.: jede 3. + 4. M zus. häkeln (= 36 M)

13. Rd.: jede 11. + 12. M zus. häkeln (= 33 M)

14. Rd.: jede 10. + 11. M zus. häkeln (= 30 M)

15. Rd.: jede 9. + 10. M zus. häkeln (= 27 M)

16. Rd.: jede 8. + 9. M zus. häkeln (= 24 M)

17. Rd.: jede 7. + 8. M zus. häkeln (= 21 M)

Jetzt mit dem Ausstopfen des Kopfes beginnen.

18. Rd.: jede 6. + 7. M zus. häkeln (= 18 M)

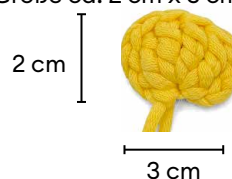
19. Rd.: jede 2. + 3. M zus. häkeln (= 12 M)

Den Kopf fertig ausstopfen.

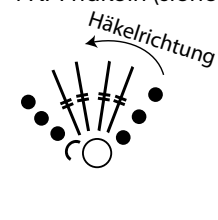
20. Rd.: je 2 M zus. häkeln (= 6 M)

Die Öffnung zusammenziehen und schließen.

Schwänzchen: (1 x in Fb. gelb, fertige Größe ca. 2 cm x 3 cm)



In einen Fadenring 3 LM, 4 dStb., 3 LM und 1 KM häkeln (siehe auch Häkelschrift).



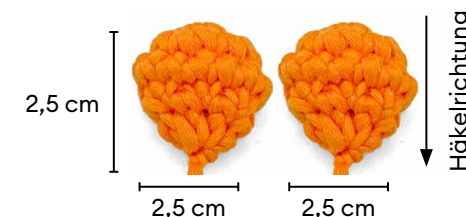
○ = Fadenring

● = 1 LM

⌋ = 1 KM

⌋ = 1 dStb.

Füßchen: (2 x mit Fb. orange, fertige Größe ca. 2,5 cm x 2,5 cm)



Das komplette gelbe Garn abwickeln und abschneiden. In Fb. orange in einen Fadenring 6 fM häkeln (= 1. Rd.) Weiter fM in Spiralarunden häkeln:

2. Rd.: jede M verd. (= 2 fM in 1 Einstichstelle) (= 12 M)

3. Rd.: fM ohne Zun. häkeln

4. Rd.: je 2 M zus. häkeln (= 6 M)

Die Öffnung mit dem Arbeitsfaden zusammenziehen und schließen. Einen etwas längeren Arbeitsfaden zum Annähen hängen lassen.

Schnabel: (1 x mit Fb. orange, fertige Größe Ø ca. 1,3 cm)



In einen Fadenring 5 fM häkeln, mit 1 KM in die 1. fM enden.

Schal: (1 x mit Fb. orange, ca. 22 cm lang)



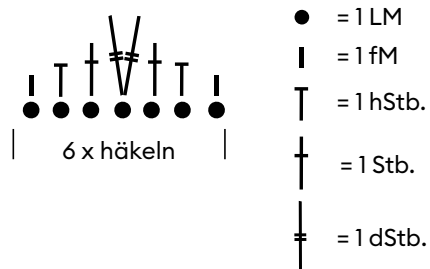
40 LM anschlagen und mit 1 R fM behäkeln, dabei die 1. fM in die 2. LM ab Nadel häkeln.

Eierschalenhut: (oben beginnen in Fb. weiß, Höhe ca.4 cm)



Das komplette orange Garn abwickeln, abschneiden und mit Fb. weiß weiterarbeiten.

1. – 5. Rd.: wie die 1. – 5. Rd. des Körpers häkeln (= 30 M)
 6. Rd.: fM ohne Zun. häkeln
 7. Rd.: jede 5. M verd. (= 36 M)
 8. Rd.: fM ohne Zun. häkeln
 9. Rd.: jede 6. M verd. (= 42 M)
 10. Rd.: [1 fM, 1 hStb., 1 Stb., 2 dStb. in die folgende M, 1 Stb., 1 hStb., 1 fM] x 6, enden mit 1 KM in die folgende M (siehe Häkelschrift)



Fertigstellung:

Zur Fertigstellung des Kükens kannst du dich an den Bildern orientieren.



Die Füßchen vorne am Körper zwischen der 4. + 5. Rd., das Schwänzchen auf gleicher Höhe hinten in der Mitte des Körpers annähen, so dass das Küken stehen kann.



Die Augen am Kopf zwischen der 10. + 11. Rd. mit einem Abstand von 5 – 6 sichtbaren M vertieft anbringen. Dazu am besten festes Nähgarn oder Baumwollgarn verwenden. Das Garn durch die kleine Öse auf der Rückseite der Augen fädeln, beide Garnenden zusammen mit einer stumpfen Nadel durch die entsprechende Stelle am Kopf stechen. An der Kopfunterseite wieder ausstechen und die Fadenpaare beider Augen fest anziehen und miteinander verknoten, so dass die Augen nach innen gezogen werden. Dadurch erhält das Gesicht mehr Ausdruck und Plastizität.



Den Schnabel etwas unterhalb der Augen annähen. Seitlich an den Augen mit Baumwollgarn in Fb. schwarz Wimpern aufsticken. Dazu das Baumwollgarn teilen und nur 2-Fädig sticken. Alle Fäden an der Kopfunterseite vernähen. An dieser Stelle den Kopf auf den Körper nähen. Den Eierschalenhut auf dem Kopf festnähen. Den Schal um den Hals binden und festnähen.

Abkürzungen:

dStb. = doppelte(s) Stäbchen
 hStb. = halbe(s) Stäbchen
 Fb. = Farbe(n)
 Rd. = Runde(n)
 M = Masche(n)
 fM = feste Masche(n)
 LM = Luftmasche(n)
 KM = Kettmasche(n)
 verd. = verdoppeln
 zus. häkeln = zusammen häkeln
 Abn. = Abnahme(n)
 Zun. = Zunahme(n)
 R = Reihe(n)
 Ø = Durchmesser

